

Alfred Kieser  
Mark Ebers (Hrsg.)

# **Organisationstheorien**

**6., erweiterte Auflage**

Verlag W. Kohlhammer

# Inhaltsverzeichnis

Vorworte . . . . .	5
<b>Kapitelübersicht</b> . . . . .	<b>9</b>
<b>Inhaltsverzeichnis</b> . . . . .	<b>11</b>
<b>Abbildungsverzeichnis</b> . . . . .	<b>16</b>
<b>Tabellenverzeichnis</b> . . . . .	<b>18</b>
<b>1 Kritik der Organisation oder Organisation der Kritik? – Wissenschaftstheoretische Bemerkungen zum kritischen Um- gang mit Organisationstheorien</b> . . . . .	<b>19</b>
1.1 Wozu Organisationstheorie(n)? . . . . .	19
1.2 Wozu Wissenschaftstheorie? . . . . .	22
1.3 Das Subjekt-Objekt-Modell der Sozialwissenschaften . . . . .	24
1.4 Zur Kritik des Subjekt-Objekt-Modells in der Wissenschaftstheorie und ihre Auswirkungen auf die Organisationswissenschaft . . . . .	30
1.5 Zur Systematisierung unterschiedlicher Forschungsansätze in der Organisationswissenschaft – der Bezugsrahmen von Burrell und Morgan . . . . .	34
1.5.1 Die Beschreibungsdimensionen: Methode und Erkenntnisinteresse . . . . .	34
1.5.2 Vier Paradigmen sozialwissenschaftlicher Theorienbildung . . . . .	35
1.5.3 Systematisierung oder Kritik? – Zur Orientierungsleistung des Burrell-Morgan-Bezugsrahmens . . . . .	38
1.6 Die Inkommensurabilitätsdiskussion in der Organisationstheorie . . . . .	40
1.6.1 Der Inkommensurabilitätsbegriff . . . . .	40
1.6.2 Perspektiven zur Inkommensurabilitätsdiskussion . . . . .	41
1.7 Konstruktive Begründung und Kritik . . . . .	44
1.7.1 Das Begründungsprogramm des Konstruktivismus . . . . .	44
1.7.2 Theorie und Praxis . . . . .	45
1.7.3 Beobachter- versus Teilnehmerperspektive . . . . .	49
1.7.4 Argumentieren zwischen inkommensurablen Positionen . . . . .	52
1.7.5 Perspektivenwechsel: Von der Beobachter- zur Teilnehmerperspektive – zur Konkretisierung des Luekenschen Vorschlages . . . . .	55
1.8 Zur Rolle der Sprache bei der Organisation der Erkenntniskritik . . . . .	58

<b>2</b>	<b>Max Webers Analyse der Bürokratie</b> .....	63
2.1	Entstehungsgeschichte .....	64
2.2	Rationalisierung als Leitidee .....	66
2.3	Rationalisierung auf der Ebene der Weltbilder: Die Entzauberung der Welt .....	67
2.4	Rationalisierung auf der Ebene der Institutionen: Die Bürokratie .....	71
2.5	Bürokratien als »stahlharte Gehäuse« .....	76
2.6	Wege aus den »stahlharten Gehäusen« .....	78
2.7	Würdigung .....	80
2.7.1	Zur Methode .....	80
2.7.2	Kritik an der Protestantismus-These .....	83
2.7.3	Kritik an Webers Analyse der Bürokratie .....	85
2.7.4	Weiterentwicklungen .....	88
<b>3</b>	<b>Managementlehre und Taylorismus</b> .....	93
3.1	Managementlehre als Lehre von der »guten Praxis« .....	93
3.1.1	Beispiele aus vier Jahrtausenden .....	93
3.1.2	Kritik der einfachen Managementlehre .....	100
3.2	Die »Verwissenschaftlichung« der Managementlehre .....	104
3.2.1	Scientific Management .....	104
3.2.2	Rezeption und Weiterentwicklungen des Scientific Management .....	112
3.2.3	Kritik des Scientific Management .....	121
3.3	Weiterentwicklungen .....	129
3.3.1	Praxisorientierte Organisationsliteratur .....	129
3.3.2	Umfassende Managementkonzepte: z.B. Harzburger Modell .....	130
<b>4</b>	<b>Human Relations-Bewegung und Organisationspsychologie</b> .....	133
4.1	Entstehungsgeschichte .....	134
4.1.1	Human Relations als Reparaturbetrieb .....	134
4.1.2	Die Psychotechnik als Ergänzung des Taylorismus .....	139
4.1.3	Human Relations als Wissenschaft: Von Beleuchtungsexperimenten zur Erleuchtung der Wissenschaftler in den Hawthorne-Experimenten ...	141
4.1.4	Hawthorne in der Kritik: Ideologie oder Wissenschaft? .....	146
4.2	Hawthorne und die Folgen: Der Aufschwung der Organisations- psychologie .....	150
4.3	Weiterentwicklungen .....	152
4.3.1	Organisationsentwicklung als Flucht aus der Komplexität .....	152
4.3.2	Humanisierung der Arbeit .....	164
<b>5</b>	<b>Die Verhaltenswissenschaftliche Entscheidungstheorie</b> .....	169
5.1	Erkenntnisinteressen .....	169
5.2	Hauptaussagen und -konzepte .....	170
5.2.1	Das Organisationskonzept der Verhaltenswissenschaftlichen Entscheidungstheorie .....	170

5.2.2	Teilnahme- und Beitragsentscheidungen	172
5.2.3	Entscheidungen in Organisationen	177
5.3	Weiterentwicklungen	185
5.3.1	Entscheidungen in mehrdeutigen Situationen: Das Mülleimer-Modell (»garbage can«)	185
5.3.2	Organisatorisches Lernen: Grenzen des Erfahrungslernens und der adaptiven Rationalität	192
5.4	Würdigung	205
5.4.1	Empirische Studien	206
5.4.2	Theoretischer Rahmen	207
<b>6</b>	<b>Der Situative Ansatz</b>	<b>215</b>
6.1	Entstehungsgeschichte	215
6.2	Konzeptionen und Methoden	218
6.3	Ergebnisse empirischer Untersuchungen	223
6.3.1	Der Einfluss der Organisationsgröße	223
6.3.2	Der Einfluss der Umwelt	226
6.3.3	Der Einfluss der Fertigungstechnik	228
6.4	Kritik und Weiterentwicklungen	231
6.4.1	Endogene Kritik	231
6.4.2	Exogene Kritik	233
6.4.3	Weiterentwicklungen: Die Einbeziehung der Entscheider und die Konzipierung von Strukturtypen	239
<b>7</b>	<b>Institutionenökonomische Theorien der Organisation</b>	<b>247</b>
7.1	Erkenntnisinteresse und Erklärungsmuster	247
7.2	Theorie der Verfügungsrechte	248
7.2.1	Erkenntnisinteresse	248
7.2.2	Grundkonzepte und Annahmen	249
7.2.3	Hauptaussagen und Methode	250
7.2.4	Anwendungsbereiche	253
7.2.5	Kritische Würdigung	256
7.3	Agenturtheorie	258
7.3.1	Erkenntnisinteresse	258
7.3.2	Grundkonzepte und Annahmen	259
7.3.3	Hauptaussagen	263
7.3.4	Anwendungsbereich: Die Trennung von Eigentum und Kontrolle der Unternehmung	266
7.3.5	Würdigung	272
7.4	Transaktionskostentheorie	277
7.4.1	Erkenntnisinteresse	277
7.4.2	Grundkonzepte und Annahmen	278
7.4.3	Hauptaussagen und Anwendungsbereiche	289

7.4.4	Kritische Würdigung . . . . .	296
7.5	Schlussbetrachtung . . . . .	306
<b>8</b>	<b>Evolutionstheoretische Ansätze . . . . .</b>	<b>309</b>
8.1	Der Population Ecology-Ansatz . . . . .	311
8.1.1	Konzeptionen . . . . .	311
8.1.2	Empirische Untersuchungen . . . . .	319
8.1.3	Entwicklungstendenzen . . . . .	334
8.1.4	Würdigung . . . . .	337
8.2	Evolutionäres Management . . . . .	343
8.2.1	Der St. Galler Ansatz . . . . .	343
8.2.2	Der Münchner Ansatz . . . . .	349
<b>9</b>	<b>Neoinstitutionalistische Ansätze in der Organisationstheorie . . . . .</b>	<b>353</b>
9.1	Entstehungsgeschichte und konzeptionelle Orientierung . . . . .	353
9.2	Institutionalisierung, Institutionen . . . . .	354
9.3	Makroinstitutionalistischer Ansatz . . . . .	357
9.3.1	Institutionalisierte Regeln und Erwartungen als Erklärungsfaktoren einer zunehmenden Ausdifferenzierung der formalen Struktur von Organisationen . . . . .	357
9.3.2	Technische und institutionelle Umwelten von Organisationen . . . . .	360
9.3.3	Folgen der Adoption institutionalisierter Strukturelemente und Managementpraktiken . . . . .	364
9.3.4	Institutionelle Isomorphie in organisationalen Feldern . . . . .	368
9.3.5	Entkopplung . . . . .	375
9.3.6	Die drei Säulen von Institutionen . . . . .	378
9.4	Mikroinstitutionalistischer Ansatz . . . . .	382
9.5	Kritik und Weiterentwicklungen . . . . .	389
9.5.1	Allgemeine Würdigung . . . . .	389
9.5.2	Akteure, Interessen, strategisches Verhalten und Macht . . . . .	390
9.5.3	Institutioneller Wandel, Institutionalisierungs- und Deinstitutionalisierungsprozesse . . . . .	393
9.5.4	Heterogenität in und zwischen organisationalen Feldern . . . . .	397
9.5.5	Ausblick . . . . .	401
<b>10</b>	<b>Die Strukturationstheorie . . . . .</b>	<b>403</b>
10.1	Erkenntnisinteresse . . . . .	403
10.2	Theoretische Reorientierung . . . . .	404
10.3	Methodische Reorientierung . . . . .	414
10.4	Kritische Würdigung . . . . .	418
<b>11</b>	<b>Organisationen in Luhmanns Systemtheorie . . . . .</b>	<b>427</b>
11.1	Das Kardinalproblem: Entlastung von Kontingenz und Komplexität . . . . .	427

11.2	Interaktion, Organisation, Gesellschaft . . . . .	430
11.3	Die Autopoiesis der Organisation . . . . .	432
11.4	Entscheidung, Kommunikation, Handlung . . . . .	435
11.5	Entscheidung als Transformation von Kontingenz . . . . .	437
11.6	Struktur, Erwartung, Ereignis . . . . .	438
11.7	Strukturen der Organisation: Entscheidungsprämissen . . . . .	441
11.8	Wo bleibt der Mensch? Mitgliedschaft und Motivation . . . . .	445
11.9	Funktionale Teilsysteme und Organisationen . . . . .	448
11.10	Problemlösung als Paradoxieentfaltung . . . . .	452
11.11	Anwendungen und Weiterentwicklungen . . . . .	454
11.12	Kritische Würdigung . . . . .	455
	<b>Literaturverzeichnis . . . . .</b>	<b>462</b>
	<b>Stichwortverzeichnis . . . . .</b>	<b>519</b>
	<b>Autoren . . . . .</b>	<b>525</b>